

artiges Talent ist an derselben Wand vorgeführt A. Michelis mit einer farbigen Lithographie »Die Wartburg«.

Auf Tafel 19 erscheint Adolf Schrödter. Er schildert u. a. in zwei Friesen die beiden Rheinufer, zeigt auf dem rechten Mord, Totschlag, Betschweftern und verbotene Liebe, auf dem linken dagegen Jagd, Arbeit, häuslichen Frohsinn, Arbeitsamkeit. Eine interessante Parodie auf L. Roberts Schnitter bildet Schrödters Lithographie »Die Erdäppls Moisson neurs im Jahre 1847, frei nach dem Italiänischen«. Seine Allegorie auf »Das entfliehende Jahr« hat Adolf Menzel zu lithographieren nicht verschmäht. Bürkner schnitt die anmutig bewegte Zeichnung »Frühling und Maiwein« in Holz, dergleichen die lieblich fröhlichen »Frühlingsglocken«, die Tafel 20 zieren.

An Tafel 21 treten uns zwei Gegensätze entgegen, der humorvolle, gemütliche Johann Baptist Sonderland mit seinem fidelen »Lied vom Schneiderlein«, einer Illustration zu den »Heinzelmannchen« von Kopisch und dem köstlich geschilderten »Apotheker«, ferner der tiefernste Alfred Rethel mit zwei Bildern aus dem »Totentanz«. Auch B. Bautier ist hier vertreten mit einer reizenden Festkarte von 1859 für den Künstlerverein Malkasten in Düsseldorf. (Schluß folgt.)

Kleine Mitteilungen.

Münzen-Versteigerung. — Einen hohen Ertrag lieferte die von dem Numismatiker Dr. Hirsch in München veranstaltete Versteigerung zweier hervorragender Sammlungen griechischer und römischer Münzen. Sie fand unter lebhafter Beteiligung von deutschen, österreichischen und englischen Sammlern statt und erzielte einen Gesamterlös von 45000 M bei 1162 Nummern. Den höchsten Preis mit 2500 M brachte eine Tetradrachme von Amphipolis, eines der edelsten Produkte hellenischer Stempelschneidkunst; ein bisher unbekanntes breites Bronzemedailon des Kaisers Marc Aurel trug 1605 M, eine außerordentlich seltene Großbronze der durch ihre Schönheit berühmten Anna Faustina, Gemahlin des Kaisers Elagabal, 1505 M ein. (Allg. Stg.)

Pensionsanstalt deutscher Journalisten und Schriftsteller. — Diese segensreiche Anstalt hat ihre diesjährige Hauptversammlung in der Pfingstwoche in Eisenach abgehalten. Dem vom Obmann des Vorstandes, W. Prager aus München, erstatteten Geschäftsbericht ist zu entnehmen, daß die Anstalt zur Zeit ein Vermögen von 615 000 M besitzt. Von dieser Summe wurden 475 000 M von den Mitgliedern aufgebracht. 140 000 M stammen aus den Uberschüssen der von den Ortsverbänden veranstalteten Festlichkeiten, aus Schenkungen u. s. w. Der Zuschuß, den die Anstalt zu den selbsterworbenen Renten den Mitgliedern gewährt, wurde für das Jahr 1902 auf 80 M festgesetzt. Die Versammlung beschäftigte sich ferner mit der Frage der Unterstützung von Hinterbliebenen verstorbener Mitglieder.

Ansichtskarten mit Verzierungen zc. aus Mineralstaub, Glassplittchen zc. — Dem Verein Deutscher Steindruckereibesitzer, der seinen Sitz im Deutschen Buchgewerbehause zu Leipzig hat, wurde auf seine an den Staatssekretär des Reichspostamtes gemachte Eingabe (vgl. Bbl. Nr. 127) die Mitteilung, daß das Verbot der offenen Versendung von Ansichtskarten mit Verzierungen zc. aus Mineralstaub, Glassplittchen, Glasflügeln, Sand, Metallteilchen u. dergl. nicht, wie ursprünglich festgesetzt, am 1. Juli d. J., sondern erst vom 1. Oktober d. J. in Kraft tritt, daß dem Antrage, das Inkrafttreten des Verbotes bis zum 15. Januar 1902 zu verschieben, dagegen sich nicht entsprechen lasse. Im Reichs-Anzeiger macht der Staatssekretär des Reichs-Postamtes Kraetke außerdem bekannt, daß diese Verfügung außer im inneren deutschen und deutsch-schweizerischen Verkehr auch im Wechselverkehre mit Oesterreich und Ungarn gilt.

Internationale Kunstausstellung in München. — Die VIII. internationale Kunstausstellung im Glaspalast hat wirklich einen ausgeprägt internationalen Charakter; denn von den 1183 Künstlern, die bisher 1885 Del- und Temperabilder ausgestellt haben, sind 635, somit 53,7 Prozent, nichtdeutsche Europäer, und 548, darunter 328 Bayern, sind deutsche Reichsangehörige, somit 46,3 Prozent. Die 635 Ausländer gehören 13 Staaten, wenigstens nach ihrem Wohnsitz, an, und zwar in folgender Reihe: Italien 128, Holland 73, Dänemark 64, Schweden 63, Oesterreich 61, England 51, Norwegen 41, Rußland 36, Ungarn 33, Schweiz 32, Belgien 30, Spanien 14 und Frankreich 8. Die Franzosen kommen

später noch nach. Portugal, Griechenland, Rumänien, die Türkei, Serbien, Bulgarien, Montenegro haben gar nichts ausgestellt; aber auch ganz Süd- und Nordamerika und Japan, die früher im Glaspalast vertreten waren, fehlen heuer gänzlich. (Allg. Stg.)

Neue Bücher, Kataloge zc. für Buchhändler.

Kataloge des (medizinischen) Antiquariates von Paul Aliche in Dresden-Blasewitz:

No. 21: Dermatologie. Syphilis. Harn- und Geschlechtsorgane. 8°. 16 S. 508 Nummern.

No. 22: Ophthalmologie. Laryngologie. Rhinologie. Otologie. 8°. 17 S. 539 Nummern.

No. 23: Historia scientiae medicinalis. 8°. 22 S. 534 Nummern.

No. 24: Anatomie. Anthropologie. Physiologie. Physiologische Chemie. 8°. 12 S. 341 Nummern.

No. 25: Kunst. Curiosa. Jocosia. 8°. 18 S. 436 Nummern.

Rechtswissenschaft. (Bibliothek des † k. b. Geh. Rathes Dr. jur.

Wilhelm v. Planck, Professors an der Univers. München.)

Katalog XIV des Süddeutschen Antiquariates in München,

Galleriestr. 20. 8°. 124 S. 3559 Nrn.

Exacte Wissenschaften: Mathematik, Physik, Astronomie, Chemie.

Katalog XV, enthaltend einen Teil der Bibliothek des † Herrn

Geheimrat Prof. Dr. Wilh. Keck-Hannover, des Süddeutschen

Antiquariates in München, Galleriestr. 20. 8°. 42 S.

1223 Nrn.

Gallia et Britannia Romanae. Die Römer in Gallien und Gross-

britannien. 445. Lager-Katalog von Joseph Baer & Co. in

Frankfurt a/M. 8°. 16 S. 303 Nrn.

Bulletin du Cercle Belge de la Librairie, de l'Imprimerie

et des professions qui s'y rattachent. No. 113. 8°. 8 p.

Sommaire: Assemblée générale annuelle du 6 mai 1901. —

Conseil d'administration. — Banquet annuel. — Distinctions

honorifiques. — Necrologie.

Autographen-Sammlung Alexander Posonyi in Wien: V. Fürsten,

Kriegs- u. Staatsmänner. Reformation. Dreissigjähriger Krieg.

Urkunden. Manuskripte. Katalog 104 von Friedrich Cohen,

Antiquariat in Bonn. 1901. 8°. 84 S. 951 Nrn.

Centralblatt für Bibliothekswesen. Hrsg. unter ständiger Mit-

wirkung zahlreicher Fachgenossen des In- und Auslandes von

Dr. O. Hartwig, Bibliotheksdirektor a. D. in Marburg. Leipzig,

Verlag von Otto Harrassowitz. XVIII. Jahrgang 1901,

6. Heft, Juni. 8°. S. 241—288 mit einer Beilage (Katalog

Nr. 443) von Joseph Baer & Co. in Frankfurt a/M.

Inhalt: La Bibliothèque et l'hygiène du livre par Albert

Maire. — Eine neue Kassette für Zettelkataloge von Georg

Maas. — Recensionen u. Anzeigen. — Mitteilungen aus und

über Bibliotheken. — Vermischte Notizen. — Bitte. — Neue

Erscheinungen auf dem Gebiete des Bibliothekswesens. —

Antiquarische Kataloge. — Personalnachrichten.

Export-Journal. Internationaler Anzeiger für Buchhandel und

Buchgewerbe, Papierindustrie, Schreibwaaren und Lehrmittel.

Redaktion und Verlag von G. Hedeler in Leipzig. Nr. 167.

Vol. XIV, 11 (Mai 1901). Kl. 4°. S. 161—176 u. Beilagen.

Inhalt: Neue Erscheinungen, Kunstblätter. Kataloge. Privat-

bibliotheken. Zolländerungen. Mittheilungen aus Paris.

(Forts.) Firmen-Verzeichnis. Neue Firmen.

Inkunabeln und Drucke des 16. Jahrhunderts. Mit einem An-

hang: Bibliographische und biographische Nachschlagewerke.

Katalog 259 von Karl W. Hiersemann in Leipzig. 8°.

49 S. 419 Nrn.

Bücher, Bilder und Karten zur Geschichte, Geographie und Litter-

atur von Schweiz, Tyrol und Burgund, zum Theil aus der

Bibliothek des Hrn. Oberbibliothekars Dr. Blösch von der

Universitäts-Bibliothek zu Bern. Antiquarischer Katalog No. 293

von Heinrich Kerler in Ulm. 8°. 27 S. 935 Nrn.

Auswahl gediegener Werke aus allen Wissensgebieten, darunter

wertvolle Bücher kunstgeschichtlichen und naturwissenschaft-

lichen Inhalts, Bavarica, Curiosa. 117. Antiquariats-Katalog

von Friedrich Klüber in München. 8°. 35 S. 650 Nrn.

Georg, Karl, Anleitung, Bücherlager und Bibliotheken leicht

und übersichtlich zu ordnen. 8°. 24 S. Hannover 1901,

L. Lemmermann. 50 J ord.

Kultur- und Sittengeschichte. Volkstümliche Litteratur. Geheime

Wissenschaften. Curiosa und Vermischtes. Antiqu. - Katalog

No. 334 von List & Francke in Leipzig. 8°. 96 S.

2772 Nummern.

General-Photochrom-Catalog. 28. Ausgabe 1901. Schmal-Folio.

223 Seiten mit 24 Abbildungen und Register. Zürich, Verlag

Photoglob Co. (Generalvertreter: Carl Güttich in Leipzig.)